

Eine Kette mit Geschichte

Früherer Bundesminister Egon Franke ist der Namensgeber

Die erste Gravur ist von 1979. Siegrid Wehde heißt die Siegerin, die 1979 erstmalig die Egon Franke-Kette tragen durfte. Die Silberkette trägt den Namen des ehemaligen Bundesministers für innerdeutsche Beziehungen, Egon Franke. Sie wurde 45 Mal von den Schützendamen des SV Brink bei Ihren Königs- und Kettenschießen ausgeschossen. Zwei Jahre wurde aufgrund der Corona-Pandemie pausiert. Schaut man sich die Kette genauer an, ist fast kein Platz mehr für neue Gravuren frei. Die Namen der letzten sechs Siegerinnen wurden schon so klein wie möglich eingraviert. In diesem und auch im letzten Jahr hatte sie Julia Otherßen gewonnen. Sie durfte auf dem Schützenfest Hannover persönlich Bekanntschaft mit Rolf Franke machen, Sohn des 1995 verstorbenen Namensgebers und Stifters der

Kette. Es war eine positive Überraschung für Rolf, dass die Schützendamen des SV Brink nach so langer Zeit noch immer die Kette seines Vaters ausschießen.

In den Siebzigerjahren kamen Franke und die Verantwortlichen des SV Brink im Hotel Meineke in Kontakt und die Stiftung der Kette war sicher. Meineke war seinerzeit das Vereinslokal des SV Brink. Hinter dem Hotel in der Feldstraße wurde ein kleiner Luftgewehrstand betrieben.

Wenn die Egon Franke-Kette sprechen könnte, würde sie sicherlich viele unterhaltsame Geschichten aus dem Schützenwesen erzählen. Die Schützenvereine erbringen einen enormen materiellen und ideellen Einsatz, um die Zeugnisse der Vergangenheit zu bewahren und der Gemeinschaft zugänglich zu machen.



Siegrid Wehde durfte 1979 erstmals die Egon Franke-Kette tragen.

Foto: privat

Wer ist das Königspaar?

Frauke Wientzek

Alter: 48 Jahre

Beruf: selbstständig

Wie oft warst du Schützenkönigin: Zweimal

Lieblingsdisziplin: Luftgewehr

10 Meter

Lieblingsgetränk auf dem

Schützenfest: Bier

Lieblingsessen auf dem Schützenfest: gefüllte Pizza

Dein lustigstes Erlebnis auf dem

Schützenfest:

Die Shows, die bei dem Scheibe aufhängen von der „Show-Truppe“ jedes Jahr auf die Beine gestellt werden, sind immer sehr lustig und aufwendig vorbereitet.

Ich bin schon gespannt, was sie sich dieses Jahr wieder Großartiges einfallen lassen.

Was ist das Besondere, Königin zu sein:

Es ist eine besondere Ehre und Auszeichnung.

Dennis Bruno

Alter: 36

Beruf: Produktionsmitarbeiter

Wie oft warst du König: Einmal

Lieblingsdisziplin:

Luftgewehr und Kleinkaliber

(Stehend)

Lieblingsgetränk auf dem

Schützenfest:

So ein leckeres kühles Blondes

ist schon Mal etwas Feines.

Lustiges Erlebnis während des

Schützenfestes:

Was immer sehr viel Spaß macht, sind die Aufführungen bei der Königs-/Königinabholung. Zuschauen oder selber mitgestalten.

Was ist das Besondere, König zu sein:

Das Tragen der Königskette.

Sie ist ein Teil einer langen Geschichte des SV Brink und damit, darauf zu stehen, ist etwas sehr Besonderes.

Sie haben Ihr Ziel vor Augen? –
Dann müssen Sie nur noch Ihre Auswahl treffen!
Wir helfen Ihnen gern dabei.

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8 – 18 Uhr, Sa. 9 – 14 Uhr

Fliesenwelt

Fliesen
Rehkop

Berliner Allee 35 - 39
30855 Langenhagen
Tel: 05 11/ 786 83 30
info@fliesen-rehkop.de
www.fliesen-rehkop.de

Wir suchen DICH!
Für Beratung und Verkauf. Interesse?
Bewirb Dich bei uns!

AUTO-AUFBEREITUNGS-

SERVICE

L·A·S

Seit 18 Jahren!

Kaltenweide

Wir wünschen allen
ein fröhliches Schützenfest!

Lackierungen
aller Art
Smart-Repair

F. HEINE

Industriestr. 5 · 30855 Langenhagen
Tel. 0511/5193041 · Mobil 0172/5146480

Beulentechnik

www.las-kaltenweide.de · heine@las-kaltenweide.de